

Klaffenbacher Anzeiger



MITTEILUNGEN - VERANSTALTUNGEN - ANZEIGEN

ORTSTEIL KLAFFENBACH

Liebe Klaffenbacherinnen, liebe Klaffenbacher,



das bevorstehende Jahresende ist eine gute Gelegenheit, über Vergangenes nachzudenken und Kraft für das neue Jahr, für die vor uns liegenden Aufgaben, zu tanken. Vieles konnte im abgelaufenen Jahr wieder angestoßen oder erledigt werden.

Leider mussten die Klaffenbacher auch dieses Jahr wieder ein Hochwasser erleben. Nur diesmal waren die Betroffenen mehr an der Klaffenbacher Hauptstraße zu finden. Das soll nicht heißen, dass die Bewohner der Würschnitztalstraße verschont blieben. Lang anhaltende Regenfälle machten unseren Dorfbach zu einem reißenden Fluss. Selbst im „Oberdorf“ wurden Schäden an der Infrastruktur und Privateigentum verzeichnet. Entlang des Baches, auf der Rödelwald- und Klaffenbacher Hauptstraße bot sich ein grausiger Anblick. Mein Dank gilt hier besonders den Kameraden der FFW, die wieder mehrere Tage unterwegs waren, um schlimmeres zu verhindern. Ebenfalls möchte ich mich bei den vielen fleißigen und selbstlosen Helfern bedanken, die beim Sandsackfüllen und bei den Aufräumarbeiten geholfen haben. Die ersten Schäden am Bachverlauf wurden durch die Stadt Chemnitz bereits beseitigt. Aber es gibt noch viel mehr zu tun.

Die Maßnahmen zum Hochwasserschutz sollen im Jahr 2014 in unserem Ortsteil fortgeführt werden. Aber am wichtigsten ist es, dass das Regenrückhaltebecken Jahnsdorf gebaut wird. Bis jetzt wurden immer noch keine Gelder vom Freistaat zur Verfügung gestellt!

Der Kanalbau (Abwasserbeseitigungskonzept) wurde auch in diesem Jahr weitergeführt. Leider konnte er nicht komplett fertiggestellt werden, so dass nächstes Jahr im Frühling das letzte Stück noch erschlossen werden muss.

Besonders gefreut hat mich, dass wir auch in diesem Jahr wieder eine 1.Klasse mit 19 Schülerinnen und Schüler bilden konnten. Auch die Fertigstellung des Schulhofes für die Kleinen ist erfreulich. Der Dank gilt besonders den Leh-

rinnen der Grundschule und natürlich auch den Mitgliedern des Schulvereines. Die Stadt Chemnitz will nun auch weiter in unsere Schule investieren und den 2. geforderten Rettungsweg bauen. Ganz wichtig für den Erhalt der Grundschule ist aber, dass ALLE Klaffenbacher Eltern ihre Sprösslinge in unsere Grundschule einschulen. Denn nach wie vor schwebt über der Grundschule das Damoklesschwert der Bildungsagentur und des Kultusministeriums mit der Maßgabe „15 Schüler bilden erst eine 1. Klasse“. Deshalb meine Bitte und mein Aufruf - Schulen Sie ihre Kleinen in unsere Grundschule ein - es lohnt sich!

Ein weiteres Projekt, ist die Straße „Am Kirch-
eck“. Mit Hilfe der Anwohner und Anwohnerinnen konnte eine Lösung gefunden werden, die jetzt zur Fertigstellung der Straße inklusive Straßenbeleuchtung führt. Wenn alles witterungsbedingt gut verläuft sollte die Fertigstellung noch dieses Jahr erfolgen. Somit haben die Anwohner und Anwohnerinnen das erste Mal seit Baubeginn im Jahre 1996 eine ordnungsgemäße Straße.

Komme ich nun zu unserer Ortspyramide. Die Mitglieder des Erzgebirgszweigvereins waren es, die die Ortspyramide vor 19 Jahren planten und bauten. Viele Jahre sind indessen vergangen und viele Arbeitsstunden, um die Pyramide zu pflegen und zu warten. Jedes Jahr am Samstag vor dem 1. Advent erfreuen sich wieder viele kleine und große Klaffenbacher bei Anblick der Pyramide. Leider werden wir aber alle nicht jünger und so bat mich der Erzgebirgszweigverein nach einer Unterstützung zu suchen. So werden dieses Jahr das erste Mal Mitglieder des Festkomitee Klaffenbach mit Unterstützung der Kameraden der FFW-Klaffenbach die Vorbereitungsarbeiten

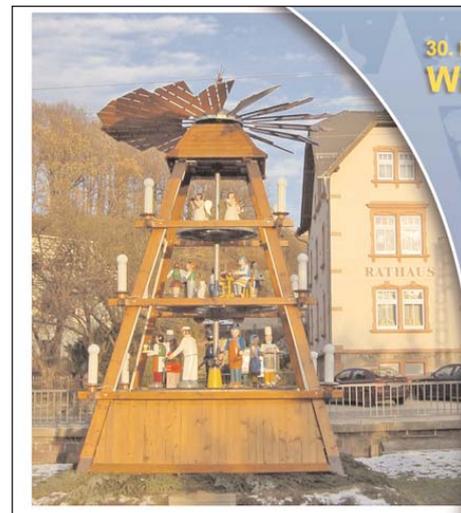
durchführen. Bei Durchführung am Samstag, den 30.11.13, werden wir vom Gartenheim „Am Waldbach“ und von der „Bäckerei Seifert“ unterstützt, die für die gastronomische Verpflegung sorgen - Vielen Dank. Ein ganz großes Dankeschön geht aber an die Mitglieder des Erzgebirgszweigvereines, ohne deren Fleiß und Bemühungen wir vielleicht keine Pyramide hätten.

Am Ende des Jahres möchte ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzlich danken, die sich in vielfältiger Weise an der Entwicklung des Ortsteiles Klaffenbach zum Wohle aller beteiligt haben. Ihr Engagement in den Vereinen, der Kirche und den Verbänden, sowie in den verschiedensten Bereichen unserer Gesellschaft trägt dazu bei, Klaffenbach lebens- und liebenswert zu erhalten und weiter zu entwickeln. Allen ehrenamtlich Tätigen gilt dabei erneut mein besonderer Dank. Dem gesamten Ortschaftsrat danke ich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Ich bedanke mich bei Ihnen allen für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die gewährte Unterstützung.

Persönlich wie auch im Namen des Ortschaftsrates Klaffenbach wünsche ich Ihnen allen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest sowie für das Jahr 2014, Gesundheit, Glück, Erfolg, Gelassenheit, Ideenreichtum, Zuversicht und Tatkraft für das Erreichen der gesetzten Ziele.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr
Andreas Stopcke
Ortsvorsteher



30. November 2013 - 15:00 Uhr - Rathaus Klaffenbach Wir schieb'n unsere Permett a!

Einladung zum traditionellen Pyramidenanschieben

Am Samstag vor dem 1. Advent, am 30.11.2013 um 15:00 Uhr wird gegenüber dem Rathaus Klaffenbach wieder unsere Pyramide angeschoben. Dazu lädt das Festkomitee Klaffenbach recht herzlich ein. Wie in jedem Jahr ist ein kleines Kulturprogramm mit Schulchor, Kindergartenchor, Posaunenblasern u.a. vorgesehen. Für das leibliche Wohl sorgt das Gartenheim „Am Waldbach“ und die „Bäckerei Seifert“ und für die Kleinen wird der Weihnachtsmann sicherlich auch vorbeischaun.

Das Festkomitee Klaffenbach e.V.

Wir bitten alle Einwohner, Vereine und öffentliche Einrichtungen, bei Interesse bis zum **07.02.2014** ihre Beiträge (keine Werbung) möglichst in digitaler Form beim Redaktionsausschuss (f-k-c-schubert@t-online.de) einzureichen. Auch wenn es sich vielleicht technisch unlogisch anhört, wir sind dankbar, wenn uns Text und Bilder (höchste Auflösung) auf Datenträger bzw. getrennten E-Mails übergeben werden. Der Verfasser des Textes muss immer erkennbar sein.

Termine für die Ausgabe Februar 2014:

Redaktionsschluss: **07.02.2014**
Erscheinungstermin ab: **22.02.2014**

NEHMT DIE MENSCHEN WIE SIE SIND, NICHT WIE SIE SEIN SOLLEN. FRANZ SCHUBERT

Der Ortschaftsrat gratuliert allen Klaffenbacher Bürgerinnen und Bürgern, die in den Monaten September, Oktober, November und Dezember 2013 ihren Geburtstag feierten bzw. feiern, auf das Herzlichste.

Für das neue Lebensjahr wünschen wir viel Glück, Gesundheit und persönliches Wohlergehen!



WICHTIGE INFORMATIONEN UND TERMINE FÜR UNSERE KLAFFENBACHER

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Montags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Rathaus links.

Öffnungszeiten des Büros des Ortsvorstehers

Montags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstags von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

Zu diesen Öffnungszeiten gibt es auch die „gelben Säcke“ und Papiersäcke für Grasschnitt.

Hinweis:

Aktuelle Änderungen der Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem jeweiligem Aushang in der Tür des Rathauses. (www.chemnitz-klaffenbach.de)

Öffentliche Sitzungen des Ortschaftsrates

Jeden 4. Dienstag im Monat 19:30 Uhr.

Die nächsten Termine:

IV. Quartal	im Feuerwehrgebäude		
	17.12.2013		
I. Quartal	im Rathaus		
	28.01.2014	25.02.2014	25.03.2014
II. Quartal	im Rathaus		
	22.04.2014	27.05.2014	27.06.2014

Alle Einwohner sind recht herzlich eingeladen. Die Themen der Ortschaftsratssitzungen werden im Amtsblatt der Stadt Chemnitz eine Woche vor Sitzungstermin bekannt gegeben.

Im Schaukasten für Bekanntmachungen an unserem Rathaus werden die Einladungen der kommenden und die Niederschrift der vergangenen Sitzung veröffentlicht.

Sprechzeiten - Mobile Bürgerservicestelle (MoBS)

Jeden 2. Mittwoch im Monat
von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Rathaus rechts.

Telefon für beide Büros im Rathaus: 0371 2607017

Sprechstunde – Bürgerpolizist

Die Sprechstunde des Bürgerpolizisten fällt bis auf Weiteres wegen Krankheit aus.

Bei Bedarf wählen Sie wie gehabt die Polizeistelle / Bürgerpolizei auf der Jagdschänkenstraße 56 in 09117 Chemnitz mit der Telefonnummer 0371 5263 - 0 an.

Katrin Schubert



Bücherei Klaffenbach im Rathaus

Warum Bücher kaufen, wenn sie hier kostenlos ausgeliehen werden können?

Der Frauenverein „FACT“ e.V. betreibt schon seit vielen Jahren, neben dem Bücherbus auch die Stadtteilbibliotheken in Wittgensdorf, Röhrsdorf und Klaffenbach.

Bei Bedarf kann aus dem gesamten Buchbestand ausgewählt werden.

Die Bibliothek in Klaffenbach ist wieder montags von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet.

Frau Fischer, Telefon 0151 57217629, würde sich wieder über viele Leser freuen und nimmt auch gern Vorschläge für veränderte Öffnungszeiten entgegen.

Öffnungszeiten der Poststelle im Birkencenter

Montag: von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Freitag: von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag: von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Zu diesen Öffnungszeiten gibt es auch die „gelben Säcke“.

Klaffenbach im Internet unter: www.chemnitz-klaffenbach.de

Wie Sie sicherlich schon erfahren haben, ist unser Ortsteil seit 2010 auch über das Internet zu erreichen. Unter www.chemnitz-klaffenbach.de konnten wir seit Mitte Juli rund 67960 Besucher begrüßen.

Dieses Portal soll allen Einwohnern von Klaffenbach kurzfristig Informationen zum aktuellen Geschehen in Klaffenbach liefern. So werden wir aktuell zu Baustellen und Umleitungen, aber auch über die Öffnungszeiten der Bürgerservicestelle, dem Hochwasserschutzkonzept und vieles mehr informieren.

Schauen Sie einfach einmal vorbei. Auch können ehemalige Klaffenbacher, die in der Fremde wohnen, den Klaffenbacher Anzeiger downloaden und alles für sie Wissenswerte erfahren.

Wohnungen in Klaffenbach

Immer wieder gibt es im Büro des Ortsvorstehers Nachfragen von Bürgerinnen und Bürgern, die gerne in unserem Ortsteil wohnen möchten. Leider kann ich nur wenige Aussagen treffen, da der Ortschaftsrat keine Wohnungen vermietet. Deshalb wäre es schön, wenn Vermieter, die Interesse an einer Vermietung ihrer leer stehenden Wohnung haben, diese im Büro des Ortsvorstehers melden 0371 2607017. Diese Wohnungen würden wir ebenfalls kostenlos auf der Internetseite des Ortsteiles Klaffenbach (www.chemnitz-klaffenbach.de) vorstellen und veröffentlichen.

Andreas Stoppke

Auszug aus der Polizeiverordnung der Stadt Chemnitz

Aus gegebenem Anlass, möchte ich an dieser Stelle auf den § 11 der Polizeiverordnung der Stadt Chemnitz hinweisen, in der es heißt:

§ 11 Haus- und Gartenarbeiten

(1) Haus- und Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer unzumutbar stören, dürfen in der Zeit von 20:00 bis 07:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen nicht durchgeführt werden.

Zu den Arbeiten im Sinne dieser Vorschrift gehören insbesondere der Betrieb von motorbetriebenen Geräten, das Hämmern, das Sägen, das Bohren, das Schleifen, das Holzspalten, das Ausklopfen von Teppichen, Betten, Matratzen u. ä.

Im Zuge der gegenseitigen Rücksichtnahme bitte ich um Beachtung! Die gesamte Polizeiverordnung (PolizeiVO) kann auch im Internet auf der Homepage der Stadt Chemnitz eingesehen werden.

Andreas Stoppke
Ortsvorsteher



Blut spenden nicht vergessen!

Die nächste Gelegenheit zur Blutspende besteht am Freitag den 24.01.2014; 23.05.2014 und 26.09.2014 in der Zeit von 15:00 bis 18:30 Uhr in der Physiotherapie. Thiele, Groß und Langer im Birkencenter Klaffenbach

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!
Ihr DRK-Blutspendedienst



Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Schulung findet am 10.04.14 und am 16.10.14, 19:00 Uhr im Krystallpalast statt. (Bitte Aushänge beachten!)

Katrin Schubert

AUS DEN SITZUNGEN DES ORTSCHAFTSRATES BERICHTET

Nach der Sommerpause gab es in den Sitzungen des Ortschaftsrates wieder über Bauanträge und Bauvorhaben zu beraten Ebenfalls wurden die Ortschaftsräte über den aktuellen Stand des Abwasserbeseitigungskonzeptes informiert. Mit dem Ausbau der Ringstraße „Kircheck“ konnte im September 2013 begonnen werden.

Die Ortschaftsräte vom Erzgebirgszweigverein Klaffenbach wurde an den Verein „Festkomitee Klaffenbach e.V.“ zur weiteren Betreuung übergeben. In dem Zusammenhang wurde die Planung aller damit verbundenen Veranstaltungen wie Pyramidenanschieben und Weihnachtsmarkt besprochen.

Des Weiteren lag nun vom Tiefbauamt ein Schreiben zum Sachstand Hochwasserschäden vor, welcher nach einer Ortsbegehung aktuell erstellt worden ist.

Nähere Informationen im Detail entnehmen Sie bitte den folgenden Beiträgen des Stadt-/ Ortschaftsrates Herrn Müller und des Ortschaftsrates Herrn Weißer sowie unserem Ortsvorsteher Herr Stoppke.

Katrin Schubert
Ortschaftsrätin

Gute und schlechte Nachrichten für Klaffenbach

Gute Nachrichten für Klaffenbach gab es im September zu vermelden: An unserer Grundschule wurde der sanierte Schulhof feierlich zur Nutzung übergeben. Neue Spielgeräte, eine große Spielfläche laden dazu ein, die Schulpausen aktiv zu nutzen. Rund drei Jahre waren Schulhof und Spielplatz gesperrt - die Baufristigkeit verbot eine Nutzung durch die Kinder. Eltern, Lehrer und Ortschaftsrat haben auf diesen Zustand hingewiesen und Druck gemacht. Eine schnellere Realisierung scheiterte an dem sensiblen Punkt der nicht geklärten Zukunft unserer Grundschule durch das damalige Nichterreichen der Mindestschülerzahl. Doch uns Stadträten war klar: Eine Verschiebung der Sanierung würde genau das falsche Zeichen setzen und eine unaufhaltsame Abwärtsspirale in Gang setzen: Zuwenig Schulanmeldungen - keine Sanierung - noch weniger Anmeldungen.

Wir haben diese Maßnahme 2012 auf unsere Prioritätenliste gesetzt und die Finanzierung geklärt. Letztlich hat die Stadt Chemnitz für Schulhof und Spielplatz rund 100.000 Euro investiert.

Der notwendige Bau des 2. Rettungsweges hingegen lässt leider noch auf sich warten. Ursprünglich war diese Maßnahme für das Schulhausbauprogramm der Stadt geplant. Der erste Teil des Sanierungsprogramms für die Schulgebäude erstreckt sich über die Jahre 2013 und 2014 und hat ein Volumen von rund 40 Millionen Euro, knapp 24 Millionen Euro davon trägt die Stadt als Eigenanteil.

Leider hat der Freistaat Sachsen die Förderung des Neubaus des 2. Rettungsweges an unserer Grundschule abgelehnt - es gibt keine Bestandsgarantie für unsere Schule.

Nun plant die Stadt, den Bau vollständig selbst zu finanzieren. Allerdings stehen dafür die benötigten 500.000 Euro nicht vor 2016 in der Stadtkasse zur Verfügung.



Aber - vielleicht ändert sich ja im Freistaat etwas: Ein Bestandsgarantie für die Schulen im ländlichen Raum wurde durch die Kultusministerin bereits ausgesprochen - nur die betroffenen Chemnitzer Grundschulen in Euba, Klaffenbach, Kleinolbersdorf und Mittelbach haben davon bisher nichts: sind es doch Grundschulen im Außenbereich einer kreisfreien Stadt. Auch hier wird der Kampf des Ortschafts- und Stadtrates für Gleichbehandlung der Schulen und die fortzuführende Sanierung weitergehen.

Foto: Franz Schubert

Das beste Argument jedoch sind ausreichende Schülerzahlen und jährlich gesicherte Neuanmeldungen an unserer Grundschule.

Mitte Oktober gab es allerdings eine schlechte Nachricht für Klaffenbach: Unsere Filiale der Sparkasse wird Ende März 2014 schließen.

Bereits seit 2008 ist die Anzahl der Filialkunden in Klaffenbach stetig gesunken. Die demographische Entwicklung ist nur ein Grund dafür. Immer mehr Bankgeschäfte werden ins Internet verlagert und bei Direktbanken getätigt. Gerade diese sind ja meist billig - haben sie doch kein Personal und keine Filialen vor Ort. Die Folge ist nunmehr deutlich, gerade in Klaffenbach, sichtbar. Die Sparkasse kann ihre Filiale nicht mehr wirtschaftlich betreiben. Miete, Betriebs- und Personalkosten stehen in keinem Verhältnis mehr zum Ertrag. Den Kunden wird als Alternative die Geschäftsstelle im Vita-Center angeboten.



Aber gerade unseren älteren Klaffenbacherinnen und Klaffenbachern ist auch die Geschäftsstelle Wolgograder Allee 209 (Wolgopassage) zu empfehlen: Kann diese Filiale doch bequem und umsteigefrei mit unserem Kleinbus der Linie 36 erreicht werden.

Was lange währt, wird gut...

Endlich: Baubeginn Erschließungsstraße „Kircheck“

Am 23.09.2013 war es endlich soweit: Baumaschinen rückten an, Warnbaken werden aufgestellt, die Baustelle eingerichtet- nach jahrelangem Kampf, Drängen, harten Diskussionen beginnt der Bau der Erschließungsstraße des Wohngebietes „Kircheck“

Das Baugebiet „Kircheck Klaffenbach“ wurde seit 1992 geplant und entwickelt. Nach der Insolvenz des Erschließungsträgers im Jahr 2005 wurde die Erschließungsstraße nicht fertig gestellt, sondern blieb im „Urzustand“ liegen. Jahrelang mussten die Anwohner mit provisorischen Verhältnissen leben, um an ihre Grundstücke zu kommen: keine Straßenbeleuchtung, eine Buckelpiste, die den Namen „Straße“ nicht verdient, überstehende Kanaldeckel, fehlende Straßenborde, tiefe Löcher. Von den Zuständen im Winter ganz zu schweigen war diese Situation ein jahrelanges Ärgernis und eine Gefahr für Menschen und Sachwerte. Für den Ortschaftsrat hatte dieses Thema oberste Priorität. Oft trafen wir uns mit Anwohnern, diskutierten mit Vertretern der Stadtverwaltung, um - endlich - eine Lösung aufzuzeigen. 2011 gelang dann der Durchbruch. Im Gespräch mit der Oberbürgermeisterin und der Baubürgermeisterin konnten wir einen Lösungsvorschlag erarbeiten: Finanzierung mittels Erschließungsbeiträgen der Anwohner und Mitteln der Stadt. Im September 2012 fand dann dazu im Krystallpalast eine Eigentümergebäudeveranstaltung statt. Stadt, Ortschaftsrat und Anwohner/Eigentümer einigten sich: Ablösung des voraussichtlichen Erschließungsbeiträge durch die Grundstückseigentümer zuzüglich Eigenanteil der Stadt und damit eine gesicherte Finanzierung der ca. 130.000 Euro teuren Baumaßnahme. Durch die Vorabzahlung bzw. Ablösung ist der Erschließungsbeitrag für das betreffende Grundstück endgültig abgegolten- eventuelle Mehrkosten, die während des Baues entstehen können trägt die Stadt. Der 10%ige Eigenanteil der Stadt ist im Haushaltplan 2013 der Stadt enthalten und damit gesichert.

Die rechtlichen Grundlagen für den Ausbau beschloss der Stadtrat dann am 22.05.2013.

Und jetzt wird gebaut. Endlich!

Der große Dank dafür gebührt in erster Linie den Anwohnern/Eigentümern, die den nicht einfachen und auch finanziell belastenden Weg mitgehen. Ortschaftsrat und Stadtrat haben als gewählte Volksvertreter das ihre getan, dass ein Missstand seit Mitte der 1990er Jahre endlich aus Klaffenbach verschwindet.

*Detlef Müller
Stadtrat/Ortschaftsrat*



Foto: Hilmar Stütz

Kanalbau im Oberdorf - 2013

Die Bauarbeiter der „Faber-Bau GmbH“ haben am 24.06.2013 dort begonnen, wo ihre Kollegen dieses Weißbacher Straßenbaubetriebes im November 2012 aufgehört hatten. Nach den neuen Ausschreibungen wurde der Auftrag wieder an die, in Klaffenbach schon für gute Arbeit bekannte Firma, vergeben. Das Wetter war günstig, die starken Regenfälle Anfang Juni hatten keine Auswirkungen auf die neue Baustelle. Die Klaffenbacher Hauptstraße ist an dieser Stelle allerdings sehr schmal. Für die Bauarbeiten musste die Straße bis zum Ortsausgang für den Durchgangsverkehr gesperrt werden. Der Anliegerverkehr war meistens gut geregelt und die Anwohner zeigten Verständnis. Die Arbeiten gingen gut voran. Am 16.09.2013 stand der Bagger schon am Haus Nr.191.



Die Hausanschlüsse waren mit vorbereitet bzw. schon bis über die Grundstücksgrenze verlegt. Im September konnte auf weiteren Abschnitten die Tragschicht und auch schon die mittlere, die Bindschicht, eingebaut werden. Anfang Oktober (09.10.2013) war der Graben bis zur Kurve vor der Haus Nr. 206 ausgehoben und damit der Zeitplan eingehalten.



Für das letzte Stück wurden noch im Oktober die Rohre verlegt, der Graben wieder verfüllt und auch die einzelnen Asphaltsschichten eingebracht.

Die Anlieger wurden rechtzeitig durch Anhänge informiert, dass am 30.10.2013 die Deckschicht in voller Straßenbreite aufgebracht wird.



Damit wurden die Straßenbauarbeiten vor dem Winter beendet.

Nach der Fertigstellung einiger Restarbeiten für die Hausanschlüsse und am Gehweg, wurde ab

Mitte November die Straßensperrung aufgehoben. Die Bauarbeiten, die zumindest für den Beobachter, sauber und in sehr guter Qualität ausgeführt wurden, sind jetzt planmäßig unterbrochen..

Der vergebene Auftrag gilt bis zum Ortsausgang, sodass die Arbeiten bei günstigem Wetter wieder von dieser Firma weitergeführt werden können. Vorgesehen ist auf jeden Fall, auch die letzten Häuser an den Abwasserkanal anzuschließen, den Straßenbelag zu erneuern und die Fußwege wieder in Ordnung zu bringen.

Das von der Stadt beschlossene Abwasserbeseitigungskonzept ist dann im Frühsommer 2014 in Klaffenbach abgeschlossen.

*Text und Fotos: Günter Weiße
Ortschaftsrat*

WAS MIR AM HERZEN LIEGT

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

haben Sie den Spruch bei der Geburtstagsgratulation gelesen? Der ist von Franz Schubert, aber nicht von meinem Mann.

Ich war selbst erstaunt als ich diesen Spruch in einem Büchlein las und konfrontierte ihn damit, was er wohl so von sich gibt. Nehmt die Menschen wie sie sind, nicht wie sie sein sollen. Einfacher gesagt als danach gehandelt. Und doch so wahr. „Wie sie sein sollen“ heißt somit wie wir sie gern hätten. Ja wie hätten wir sie denn gern? Nett, freundlich, höflich, zuvorkommend, tolerant, hilfsbereit und und und. Das sind alles positive Eigenschaften. Und wir erwarten, dass sie unsere Fehler verzeihen, uns verstehen, uns akzeptieren wie wir sind. Keiner kann aus seiner Haut. Ich bin wie ich bin. Und mache ich mir Gedanken darüber wie ich bin? So ist es ein Geben und Nehmen. Generationsübergreifend. Und es ist nicht einfach. Das sagt immer mein Mann. Alles ist nicht einfach, wenn man es doppelt nimmt. Mit Humor nehmen, was mit Humor zu nehmen geht. Aber manchmal geht es eben nicht und wir sind am Boden. Ich war es dieses Jahr auch wieder mal. Und dann kommt wieder das helle Licht, die Hoffnung, die Zuversicht, der Sinn des Lebens. Weihnachten wird es uns wieder ganz sehr bewusst. Ich schrieb es schon mehrmals: lassen Sie uns immer Weihnachten leben. Nicht nur beim Weihnachten feiern. Mir kam dabei das Gedicht „O lieb solange du lieben kannst!“ von Ferdinand von Freiligrath in den Sinn, von dem meine Omi oft zwei Zeilen zitierte, um Gemüter zu beruhigen, Streit zu schlichten, Harmonie herbei zu führen: „O Gott, es war nicht böß gemeint, der andre aber geht und klagt...“. Und nun ist es wieder soweit. Nicht um zu klagen, sondern Weihnachten im Dezember zu feiern. Ich lade Sie ganz herzlich, auch im Namen des Weihnachtsmannes, wieder zu unserer nun umbenannten Weihnachtsfeier ein. Der Zahn der Zeit, der überall nagt, aber der mit der Mode mitgehen muss, nennt sie nun: Ü-50-Weihnachtsparty. Also es sind nicht nur unsere lieben Rentnerinnen und Senioren und der Personenkreis in der Alterskategorie, der nicht so angesprochen werden will, herzlichst eingeladen, sondern alle über 50, die gern in geselliger Klaffenbacher Runde zur Weihnachtszeit zusammen sein wollen.

Herzliche Einladung zur Ü-50-Weihnachtsparty

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Klaffenbach,

dieses Jahr lade ich im Namen des Ortschaftsrates wieder recht herzlich in den Krystallpalast ein.

Am Donnerstag, dem 12.12.2013, bieten wir von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr einen unterhaltsamen Nachmittag und kostenlosen Kaffeeauschank. Der Einlass ist 14:30 Uhr und kostenfrei.

Um eine Anmeldung zur Sitzplatzreservierung bitte ich wieder unbedingt unter meiner Telefonnummer 0371 2628820.



Katrin Schubert
Ortschaftsrätin

„KURZE BEMERKUNG AM RANDE IN PRIVATER ANGELEGENHEIT“

Ich bin wieder da!!!
Egon.

Danke für alle Hinweise und sachdienliche Hilfe!

Katrin und Carla Schubert



KLAFFENBACHER EINWOHNERBEITRÄGE

AKTUELL:

Gewittereiche am Landwirtschaftsweg zur B95

Am 06.08.2013 ereilte unser Klaffenbach ein heftiges Gewitter mit teilweise doch sehr kräftigen Hagelniederschlägen. Klaffenbach als Wetterscheide zwischen Ober- und Unterdorf hat da viel zu bieten. Desto mehr hat es mich gefreut, dass ich eine Zusendung erhalten habe von Herrn Andreas Müller, der die Folgeschäden eines Blitzschlages in eine Eiche am Landwirtschaftsweg zur B 95 fotografiert hat. Der Blitzschlag hat eine Explosion (im Volksmund einen „kalten Blitz“) verursacht, also ohne dass ein Brand entstand, „nur“ mit Verpuffung der Feuchtigkeit des Baumes, welcher selbst eine Spaltung bis ins Wurzel- und Erdreich hinein erlitt.

Ich bedanke mich herzlich für diese Info von und für unser Klaffenbach und die zur Verfügung gestellten Fotos bei Herrn Andreas Müller.



Fotos: Andreas Müller
Text: Katrin Schubert

AUS DEN VEREINEN

FESTKOMITEE KLAFFENBACH E.V.

Aktuelle Informationen können Sie auch auf unserer Homepage einsehen
(www.festkomitee-klaffenbach.de)

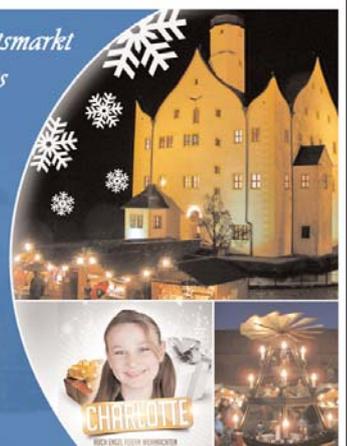


Sie sind ALLE herzlich eingeladen. Hoffen wir auf gutes Wetter und viele Gäste.

2. Klaffenbacher Weihnachtsmarkt der Vereine im Wasserschloß

2. Advent
Sonntag, 08. Dezember 2013
11:00 - 18:00 Uhr

Klaffenbacher Vereine und Gewerbetreibende laden am Sonntag, den 08.12.2013 (2. Advent) von 11:00 - 18:00 Uhr zum Weihnachtsmarkt in den Innenhof des Wasserschloß Klaffenbach ein. Ein buntes Bühnenprogramm von Posaunenbläsern über Kinderchöre bis hin zur „kleinen Charlotte“ wird auf der Bühne vorgeführt. Der Weihnachtsmann und viele Überraschungen verkürzen den Kleinen das warten auf das Weihnachtsfest. Ebenfalls wird es auch in diesem Jahr wieder einen über 10m großen Weihnachtsbaum geben. Für die vielseitige Gastronomische Versorgung ist gesorgt und der Eintritt ist natürlich frei.



WCC WÜRSCHNITZTHALER CARNEVALCLUB E.V.

Die Narren sind los

„Wie damals zu Barocken Zeiten, wird's der WCC heut treiben“ - unter diesem Motto startete der WCC am 16.11.2013 in seine 28. Saison, denn diesmal hält August der Starke und Gräfin Cosel samt Hofgefolge bei den Würschnitzthaler Narren Einzug. Der Krystallpalast Klaffenbach auf der Klaffenbacher Hauptstraße 52 wurde dazu zum Goldenen Ballsaal umfunktioniert. Ein buntes Programm nebst Tanz und Musik auf dem Saal sollen dabei die Alltagsorgen verschwinden lassen und diese sprichwörtlich, wie in der Hymne des Vereins besungen, „ins Spülbecken“ geworfen werden.

Nach dem Start im November geht es dann vom 15.02.2014 mit der Festveranstaltung bis zum Kinderfasching und der Abschlussparty am 04.03.2014 weiter. Dazwischen findet am 22.02. sowie am 01.03. unsere beiden Faschingspartys statt und am 28.02. erwartet euch wieder unser legendärer Weiberfasching mit Sonderprogramm für alle Närrinnen.

Wer Interesse hat sich im Verein einzubringen, z.B. in der Garde oder der Ordnungsgruppe, darf sich ebenso gern melden. Bis dahin wünscht der WCC allen Klaffenbacher Närrinnen und Narren ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Weitere Infos, Fotos der letzten Veranstaltungen sowie die Kartenbestellung für diese Saison findet ihr im Internet auf der Club-Homepage www.wcc-ev.de

Text und Foto: WCC



Walter-Gut

1946 wurde das Bauerngut von der Familie Paul Walter erworben und auch wieder aufgebaut. Im Bild sehen Sie auch eine andere Dachform, die durchgehend ist und abweichend vom Rätselbild. Das Wohnhaus mit Stallung wurde abgerissen, der querstehende Baukörper mit einem Teilabriss belassen.

Der Fotostandort der alten Bilder konnte für das aktuelle Foto nicht genutzt werden, da die Laubbäume an dieser Stelle zu dicht sind und die Sicht auf das Gut verdecken.

1988 wurde Familie Gallin die LPG-Wohnung in diesem Haus zugewiesen. Nach der Wende erwarb Familie Gallin Anwesen und Haus und baute es als Wohnhaus aus. 1994 wurde dann Einzug gefeiert.



GESCHICHTSVEREIN KLAFFENBACH E. V.

Kennen Sie Klaffenbach?

Das Bilderrätsel Nr. 8 zeigt das alte **Sperling-Gut** auf dem Eschenweg.



Die Erstbebauung erfolgte vor dem 2. Weltkrieg mit ca. 25 ha. Eine Luftmine in den Kriegsjahren war in unmittelbarer Nähe eingeschlagen und hatte an den Gebäuden großen Schaden angerichtet. Betroffen waren auch andere Häuser in der unmittelbaren Nähe.

Es gab fünf richtige Einsendungen:

- Frau Inge Klitzsch
- Frau Gerda Kanzia
- Familie Wolfgang Richter
- Familie Michael Helfrich
- Familie Eberhard Gallin

WAS?

Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

ICH KANN STEUERN SPAREN?

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle:
Klaffenbacher Str. 66 · 09221 Neukirchen OT Adorf · Tel.: 03721/31055 · AP: Birgit Rost

Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16, E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de

Das **Bilderrätsel Nr. 9** zeigt eine sonnige Winterlandschaft mit Blick auf eine Nebenstraße unseres Ortes. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern einen scharfen Blick auf das Rätselbild und viel Spaß beim Knobeln!



Der Geschichtsverein Klaffenbach e. V. möchte sich bei allen bedanken, die uns Bildmaterial zur weiteren Verwendung zukommen lassen. Für uns ist dies eine Fundgrube, aber auch eine Herausforderung für die Vereinsmitglieder bei der Zuordnung in die heutige Zeit. Deshalb bitten wir alle Einwohner, werft keine alten Bilder weg, die Gebäude oder Ortsbereiche betreffen. Bei der Aufarbeitung unserer Ortsgeschichte sind wir sehr daran interessiert und würden uns freuen, diese schon etwas antiken Beweismittel übernehmen zu können (Die Bilder werden eingescannt, Originale gehen zurück an den Eigentümer).

Kalender

Nach intensiven Vorbereitungen und aufwendiger Arbeit können wir jetzt unseren Kalender 2014 mit Zeichnungen des ehemaligen Klaffenbacher Lehrers Herrn Herbert Landrock anbieten. Die Vorstellung einzelner Blätter erfolgte bereits zur Kirmes in Klaffenbach. Wir sind stolz, dass Herr Landrock seine Zeichnungen für unseren Kalender zur Verfügung gestellt hat.

Der Preis pro Kalender beträgt 8,90 €.

Er ist ab jetzt zu erhalten:
Geschäftsstelle des Vereins, Hansjürgen Grun,
Bäckerei Oehme, Bäckerei Seifert, Ute's Blumeneck,
Poststelle Birkencenter

Kontakt: Geschichtsverein Klaffenbach e. V.
Hansjürgen Grun
Bergweg 6
09123 Chemnitz/OT Klaffenbach

Tel.: 0371 242698

E-Mail: geschichtsverein-klaffenbach@gmx.de



Fotos: Geschichtsverein Klaffenbach e. V.

Text: Gisela Dietrich / Hansjürgen Grun

FREIWILLIGE FEUERWEHR KLAFFENBACH

Brandverhütung zur Weihnachtszeit

Kerzen, Lichterketten und leuchtende Dekoration sind zur Weihnachtszeit sehr beliebt, denn gerade das warme Licht verleiht der dunklen Jahreszeit eine ganz besondere Atmosphäre. Doch viel zu schnell kann ein kleines Licht zu einem gefährlichen Brand umschlagen.



Damit es nicht soweit kommt, hier unser Tipp zur Brandverhütung:

- Stellen Sie Kerzen und Adventsgestecke auf eine nicht entflammable Unterlage
- Platzieren Sie die Kerzen nur in einwandfrei funktionierenden und nicht brennbaren Kerzenhaltern, mit genügend Abstand zu umliegenden brennbaren Materialien

- Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- Abgebrannte Kerzen sollten rechtzeitig erneuert werden
- Auch Wunderkerzen sind eine Gefahr, sie entwickeln beim Verbrennen Temperaturen von bis zu 1000 Grad Celsius, deshalb richtig platzieren
- Achtung, Kinder : Feuer fasziniert, Kinder zündeln gerne, weil sie die Gefahr nicht kennen
- Achtung Tiere: Tiere sind oft übermütig, können etwas umschmeißen oder streifen
- Löschen Sie vor dem Schlafengehen oder dem Verlassen der Wohnung grundsätzlich alle Kerzen und schalten Sie die elektr. Beleuchtungen an Schwibbögen und Weihnachtsbäumen aus
- Das Anbringen von Rauchmeldern und ein bereitgestellter Feuerlöscher oder auch ein Eimer mit Wasser kann ein wirksames Mittel zur Bekämpfung von entstehenden Bränden sein

Alarmieren Sie bei einem Brand sofort die Feuerwehr: Telefon: 112

Impressionen aus unserem Feuerwehrleben in den Bereichen Aktionen - Ausbildung - Einsatz der letzten Monate.

- Behördenfest 2013 im Wasserschloß



- Große Gefahrgutübung 2013 auf dem Gelände der Firma Baufeld



• Einsatz Klaffenbacher Straße - Brand eines Wohnhauses



Die Freiwillige Feuerwehr Klaffenbach wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern aus Klaffenbach eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, sowie einen guten Start in das Jahr 2014.

Text und Fotos
Freiwillige Feuerwehr
Uwe Martin
Wehrleiter

Verein der Freiwilligen Feuerwehr
Thomas Rott
Vereinsvorsitzender

Dankeschön an unsere Feuerwehr

Bei dem verheerenden Hochwasser im Juni war unsere Feuerwehr tagelang, nicht nur in Klaffenbach, im Dauereinsatz: Absicherungsmaßnahmen, Abpumpen, Sandsäcke füllen, Gefahren abwehren. Wie kann man ihnen danken? Wie können Bürgerinnen und Bürger, die nicht oder nur ganz gering vom Hochwasser betroffen waren, „Dankeschön!“ sagen? Familie Mau (Am Kirchberg) ergriff die Initiative. Listen wurde gedruckt - und es wurde fleißig Geld gesammelt. Nicht nur Klaffenbacher öffneten ihre Geldbörsen, sondern auch Einwohner von Harthau, Markersdorf, Hutholz und anderen Stadtteilen. Auch das Team vom Schlosshotel Wasserschloss beteiligte sich.

Am 05.11.2013 konnte eine sehr erkleckliche Geldsumme an die Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr übergeben werden. Über 1200 Euro wurden gesammelt! Ausdrücklicher Wunsch der Unterstützer: Das Geld nicht für Ausrüstung und Einsatzgegenstände verwenden, sondern für eine Ausfahrt, einen geselligen Abend, für Stunden abseits des Feuerwehrdienstes.



Auch die Metzgerei Gränitz aus Harthau, selbst oft genug vom Hochwasser getroffen, zeigte sich überaus spendabel: Für die Kameraden der Klaffenbacher Feuerwehr gibt es als Dankeschön Kesselgulasch „bis zum Abwinken“. Guten Appetit und vielen Dank!

Fotos: Katrin Schubert
Text: Detlef Müller
Ortschaftsrat

JUGENDFEUERWEHR KLAFFENBACH

Am Ende der Sommerferien konnten wir zusammen mit der Jugendfeuerwehr Glösa am Ausbildungs- und Erlebniswochenende beim THW-Ortsverband Chemnitz teilnehmen. Hier konnten sich die Jugendfeuerwehren mit der THW-Jugend austauschen und Einblicke in die Arbeit der jeweils anderen erlangen. So wurden im Stationsbetrieb Themen wie Rettung aus Höhen und Tiefen oder der Schaumangriff gezeigt und durchgeführt. Ein weiterer Höhepunkt war die Teilnahme am Jungendlöschzug der Stadtjugendfeuerwehr Chemnitz. Hier durften die Kinder und Jugendlichen aus Stelzendorf, Wittgensdorf und Klaffenbach in Einsatzszenarien zeigen, was sie können. So musste ein Waldbrand gelöscht und eine Tierrettung durchgeführt werden. Zudem kam als Abschluss noch eine großflächige Personensuche während eines Gebäudebrandes.



Waldeinsatz



Aufbau der Wasserversorgung



Einsatz von Atemschutzgeräten



Brandbekämpfung



Tierrettung vom Baum



Hausbrand mit Personensuche

Wer mehr über uns erfahren oder mehr Bilder sehen möchte, darf sich gern auf unserer Internet-Seite: www.ff-klaffenbach.de bzw. unserer Facebook-Seite umsehen: www.facebook.com/Jugendfeuerwehr.Klaffenbach

Die Jugendfeuerwehr Klaffenbach bedankt sich bei allen Teilnehmern, Unterstützern und Helfern für ein gelungenes Jahr 2013 und wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Text und Fotos
Martin Kunze
Jugendfeuerwehrwart
FF Klaffenbach

GRUNDSCHULE KLAFFENBACH

Der Beginn des Schuljahres 2013/14

Mit neuem Elan aus den Ferien zurück, begann unser Schuljahr 2013/14 mit der Einschulung von 19 Schulanfängern. Die Feierstunde im Bürgersaal des Wasserschlosses hatte wie immer einen festlichen Charakter und wurde von dem Chor und der Theatergruppe der Schule begleitet. Dafür an dieser Stelle ein Dankeschön an die Leiterin Frau Lewin und ganz besonders den ehemaligen Schülern der Klasse 4, die uns noch hilfreich zur Seite standen. Bei strahlendem Sonnenschein fuhren die Schulanfänger mit der Pferdekutsche zur Schule.

Ein in den Ferien völlig neu gestaltetes Klassenzimmer, sowie eine bunt geschmückte Schule warteten auf die Schüler. Das Kennenlernen erster Unterrichtsmittel war allerdings nicht so wichtig, wie die bevorstehende Zuckertütenerte am Zuckertütenbaum.

Welch ein Glück, es hat gereicht und jedes Kind konnte von seiner künftigen Klassenlehrerin Frau Clauß eine Zuckertüte in Empfang nehmen. Noch schnell ein Foto und dann zur Feier...





Am Montag öffnete die Schule wieder für alle Schüler, die ausgeruht mit spannenden Ferienerlebnissen aber auch mit etwas Aufregung dem neuen Schulstart entgegen fieberten.

An unserer Schule lernen derzeit 59 Schüler und Schülerinnen in den Klassen 1 bis 3. Das kleine Lehrerteam um die Schulleiterin Frau Pieschner hatte alles gut vorbereitet, damit es für alle ein angenehmer Start werden konnte. Was und wie werden wir in unseren neuen Büchern lernen? Welche gemeinsamen Veranstaltungen werden organisiert und geplant? Und nicht zuletzt: Wie können unsere Schüler ihrem Bewegungsdrang in den Pausen und am Nachmittag nachkommen?

Wird unser Schulhof endlich eröffnet werden können? All dies waren Themen in Vorbereitung des neuen Schuljahres, die erfolgreich erledigt wurden.



Unserem ehemaligen Hausmeister Herrn Swen Weber gebührt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für seinen Einsatz bei der Verschönerung und Werterhaltung unserer Schule. Ihm ist es unter anderem zu verdanken, dass unser kleiner Schulgarten nun einen Geräteschuppen und neue Möglichkeiten zum Anlegen von Beeten hat.

Für die fleißige Unterstützung bei den bereits zurückliegenden Veranstaltungen wie dem Kirchweihfest und dem Tag der offenen Tür gebührt vielen Eltern, Großeltern und nicht zuletzt unserem Schulverein, der Sparkasse Chemnitz, sowie unserer freiwilligen Feuerwehr in Klaffenbach ein ganz besonderes Dankeschön.

Mit großem Engagement halfen uns Eltern durch Spenden oder ihrem persönlichen Einsatz bei der Ausgestaltung unseres Schulhauses mit herbstlichem Flair, bei der Durchführung von Aktionen wie Schminken, Basteln, dem Start unzähliger Luftballons zur Eröffnung unseres 2. Teiles des Pausenhofes, dem Befüllen unseres, vom Schulverein gespendeten, Insektenhotels oder sorgten im Café für das leibliche Wohl unserer Gäste, so dass der 27.09.2013 zu einem wirklichen Höhepunkt zu Beginn des Schuljahres werden konnte. Aufgeschlossene und an unserer Schule interessierte Eltern konnten sich von unserer Arbeit ein erstes Bild machen und sich in Gesprächen über Ziele und weitere Vorhaben der Grundschule infor-

mieren. Dabei spielten moderne Unterrichtsformen, die Hortbetreuung, aber auch die Freizeitangebote eine entscheidende Rolle.

Die Aufmerksamkeit auf unsere kleine Schule am Rande von Chemnitz verdanken wir aber auch der Möglichkeit uns über unsere neue Homepage zu präsentieren. Sollten Sie mehr über uns erfahren wollen, besuchen Sie uns einfach unter www.grundschule-klaffenbach.de und erfahren Sie, was es bei uns Neues gibt.

Gemeinsam mit den Elternvertretern der Klassen gehen wir neue Aufgaben im Interesse unserer Schüler an und setzen sie um. So auch die Aktion „Gesundes Frühstück“, welche vierzehntägig in den Klassen durchgeführt wird und das Ziel verfolgt, sich mit dem Thema „Gesunde Ernährung“ regelmäßig auseinander zu setzen, aber auch das Familiäre unserer Schule, den Gemeinsinn tatsächlich zu leben.



In diesem Sinne freuen wir uns auf weitere schöne Erlebnisse, von denen wir Ihnen berichten werden.

Text und Fotos: Frau Clauß
Das Lehrerteam der Grundschule Klaffenbach

KINDERGARTEN „SONNENSCHEN“

Kindergarten aus Unna sponsert uns neues Spielzeughaus

Ende Mai, Anfang Juni regnete es in Chemnitz ununterbrochen. Viele Straßen und Gebäude wurden vom Hochwasser betroffen. So auch unser Gartenhäuschen, in dem die Spielgeräte der Kinder untergebracht sind. Die Tür war verzogen und der Innenraum durchnässt. In ganz Deutschland gingen die Bilder vom Hochwasser in Chemnitz durch Fernsehen und Zeitungen. So wurde auch der Kindergarten in Unna darauf aufmerksam, dessen Leiterin früher in Chemnitz zu Hause war und jetzt einen Kindergarten der AWO in Unna leitet. Gemeinsam mit dem Elternverein organisierte sie einen Spendenlauf und stellte das Geld für unsere neue Hütte bereit. Ende August kam sie dann selbst nach Chemnitz und übergab unserem Kindergarten diese Spende.

Gemeinsam mit den Eltern, Hausmeister und Team, bauten wir das Gartenhäuschen dann auf.

Vielen Dank noch einmal an die fleißigen Helfer!

Foto und Text: Silke Uhlig



DIE SCHULANFÄNGER BESUCHEN DIE KINDERUNIVERSITÄT

Am 13.09.2013 haben die Schulanfänger ihren ersten Ausflug, im Rahmen der Vorschule, gemacht.

Wir besuchten das Institut für Physik an der Technischen Universität Chemnitz mit seinem Schülerlabor. Die kleinen Entdecker erkundeten das Thema „Energie und Mobilität“ in der Kinderuni. Wir lauschten einem Vortrag über die Brennstoffzelle. Uns wurden der Unterschied und die Nachhaltigkeit verschieden betriebener Fahrzeuge (Benzin, Batterie, Brennstoffzelle) gezeigt. Den Kindern wurden die Vor- und Nachteile nahegebracht. Im Schülerlabor konnten die Kinder die Brennstoffzelle im Elektrofahrzeug selbst testen und ausprobieren. Außerdem wurde noch zum Thema „Sonnenenergie“ geforscht. Die Kinder haben eine Kartoffelbatterie gebaut und mit Solarfotopapier und getrockneten Blumen experimentiert. Dabei entstanden ganz hübsche Bilder.

Zum Abschluss gab es noch Würstchen. Eigentlich sollten diese mit der „Sonne gekocht“ werden, aber an diesem Tag fehlte sie. So konnten wir uns nur den Solarkocher anschauen und die Würstchen wurden auf dem Kocher warm gemacht. Ein sehr informativer Vormittag ging schnell zu Ende. Einige Kinder meinten zum Schluss: „Wir wollen auch in der Universität lernen!“

Vielen Dank an die Muttis, Frau Ullmann, Frau Lienert und Frau Uhle, welche uns begleitet haben. Ohne Begleitung könnten wir keine Ausflüge machen.

Fotos und Text: Silke Uhlig



HURRAA WIR HABEN GEWONNEN!!!!!!!!!!!!!!!

Mit unserem Projekt „Was und wo ist Strom?“ haben wir uns am diesjährigen Umweltpreis der Stadt Chemnitz für Kinder und Jugendliche beteiligt.

Am 06.06.2013 sind Anton, Tom, Savannah und Salome mit mir zur Preisverleihung ins Straßenbahnmuseum gefahren. Dort fand die diesjährige Verleihung statt. Die Aufregung war bei uns allen sehr groß, denn vorneweg wusste niemand, wer gewonnen hat. In der großen Werkshalle wurden wir mit viel Musik begrüßt.

Landgarten
Gemüse direkt ab Hof
Inh. Yvonne Unger
Göppersdorfer Straße 2 | 09217 Burgstädt
Telefon: 01 78 - 3 77 39 08 | 0 37 24 - 8 37 83
www.bio-landgarten.de | info@bio-landgarten.de

- Frisches Bio-Gemüse/Obst**
- Auslieferung von Gemüseboxen**
(mit saisonalen, leckeren Rezeptvorschlägen)
- Bio- und Naturkostwaren**
- eine Auswahl an Weihnachtsartikeln & -geschenken**
- Geschenkidee: Gemüseboxenabo**
in der Weihnachtswoche hat unser Hofladen an allen Werktagen für Sie geöffnet

Ab-Hof-Verkauf:
Dienstag: 15.00 - 19.00 Uhr
Freitag: 12.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 12.00 Uhr

Anzeige (1)



Dann begann die Preisverleihung. In der Kategorie Kindertagesstätten wurden wir als erstes aufgerufen. Das bedeutete „WIR HABEN GEWONNEN!“. Wir konnten es nicht fassen. Ganz stolz und sehr glücklich holten wir unseren Preis, eine Urkunde und 300,-€, ab. Hinterher gab es für alle Teilnehmer ein buntes Kuchenbuffet. Dieses ließen wir uns schmecken. Anschließend entdeckten wir gemeinsam das Straßenbahnmuseum. In einer alten Straßenbahn durften wir mehrmals mitfahren. Sogar ein Schaffner kam und hat uns alte Fahrkarten „verkauft“ und geknipst. In der Garage konnten die Kinder die alten Waggons untersuchen und draußen

RV „WANDERLUST 1902 KLAFFENBACH E.V.“

Start in die neue Saison

Mit dem zu Ende gehenden Jahr beginnt für unsere Männer- und Nachwuchsmannschaften die neue Spielzeit, natürlich auch wieder mit Spieltagen in eigener Halle. Auf folgende Termine möchte ich hier hinweisen:

- 24.11.2013 ab 10:00 Uhr - Landesliga Schüler B**
- 25.01.2014 ab 13:00 Uhr - Oberliga Männer**
- 26.01.2014 ab 09:00 Uhr - Bezirksliga Männer**

Jeder ist herzlich eingeladen, die Klaffenbacher Teams bei ihren Spielen in der Sporthalle in der Adorfer Straße 10 zu unterstützen. Der Eintritt zu diesen Turnieren ist wie immer frei. Wer sich selber einmal auf dem Radballrad testen will, ist jeden Donnerstag (außer in den Schulferien) ab 16:00 Uhr in unserer Halle zu einem Probetraining willkommen.

Der RV „Wanderlust 1902 Klaffenbach e.V.“ wünscht allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Markus Sieber

Text: Markus Sieber

JAGDGENOSSENSCHAFT KLAFFENBACH

Von der Jagd und was dazu gehört

Es ist schon interessant Jägern im Gespräch zuzuhören oder mit ihnen über die Jagd zu reden. Von nächtlichen Pirschgängen zu erzählen und von manchem großen Bock, der geschossen wurde, wenn auch manchmal etwas Übertreibung im Spiel ist, und natürlich das sogenannte „Jägerlatein“, das man als Laie kaum versteht, weil die Begriffe in der Umgangssprache nicht genutzt werden, wie zum Beispiel: ins Dickicht „einschieben“. In der Waidmannssprache kann das Wild „wegbrechen“ und „auswecheln“, und der Jäger lockt das Wild durch „kirren“ und „ludern“ zu bestimmten Plätzen. Begriffe wie Schmaltier, Windfang, Lichter, Äser, Lauscher gehören auch dazu. Ein Schuss auf das Blatt bedeutet keinesfalls, dass man danebengeschossen hat, sondern das Gegenteil.

So romantisch wie die Jagd auf Gemälden in vielen Schlössern dargestellt wird, war sie oft nicht. Bis ins 18. Jahrhundert war die Jagd ausschließlich dem Landesfürsten und Gutsherren vorbehalten und die Bauern durften, wenn überhaupt, nur als Treiber fungieren. Sie mussten mit ansehen wenn die Reiter mit ihrer Meute über die Felder galoppierten und alles zertrampelten, und wenn der überhöhte Wildbestand dem Fürst zwar eine gute „Strecke“ brachte, aber sonst alles kahl fraß. Auch durfte sich keiner beim Wildern erwischen lassen, selbst wenn Hungersnot war. Welch ein großes Privileg war es für die Bauern, als das Jagdrecht reformiert wurde und auf die Landeigentümer überging. Nach der Ära der DDR in der alles „Volkseigen“ war und in welcher die Jagd natürlich auch anderen Gesetzmäßigkeiten unterlag, musste mit der Neuordnung vom Grundbesitz auch das Jagdrecht in den 5 neuen Bundesländern dem Bundesjagdgesetz (BJG) und bei uns speziell dem Sächsischen Jagdgesetz (SächsJagdG) angepasst werden. Auf dieser Grundlage wurde auch die Jagdgenossenschaft Klaffenbach (jetzt Chemnitz-Klaffenbach) 1993 gegründet.

Sie ist eine von 9 Jagdgenossenschaften in Chemnitz. Unsere Jagdgenossenschaft hat derzeit 61 Jagdgenossen die zusammen 631 ha Fläche vertreten. Somit beträgt das Jagdrevier z.Z. 72,8% der Ortsfläche von Klaffenbach. Die Jagdgenossenschaft verpachtet den gemeinschaftlichen Jagdbezirk an den Jäger (Jagdpädchter). In Klaffenbach hegten viele Jahre lang Gottfried und Wolfgang Flade das Wild.

Seit 2010 besteht die Pächtergemeinschaft aus der Jägerin Annett Salzmann (Burkhardttsdorf) und Jäger Heiko Müller (Klaffenbach), dazu noch dem Jagdaufseher Hans-Georg Lehnhardt (Weißbach). Danke für das, was ihr leistet und weiterhin wünschen wir euch „Waidmanns Heil“ für die Wildpflege.



Dank sei an dieser Stelle auch dem ehrenamtlichen Vorstand unserer Jagdgenossenschaft gesagt. Einige sind mit großer Treue seit der Gründung dabei. Der damalige Ortsvorsteher Armin Donner, und somit Vertreter der kommunalen Flächen, übernahm den Vorsitz und führte die Amtsgeschäfte über 4 Wahlperioden (20 Jahre) bis zum 14.03.2013 zusammen mit seinem Stellvertreter Karl Lantsch, der mit viel Geduld und Fleißarbeit über die Jahre ein umfangreiches Jagdkataster aufgebaut hat. Maßgeblich haben auch die beiden am Flächennutzungsplan für Klaffenbach mitgewirkt.

Beide standen leider aus Altersgründen nicht mehr für eine Wiederwahl in den Vorstand zur Verfügung. Der neue Vorstand bedankt sich für die große Hilfe bei der Einführung in die Jagdgenossenschaft und für die geleistete Arbeit für unseren Ort und die Jagd. Neuer Vorsitzender ist Tobias Richter, sein Stellvertreter ist Silvio Kempe, neu dabei sind auch Erik Wrobel und André Schletter. Weiterhin im Vorstand vertreten sind: Martin Kempe, Burkhard Schletter, Volkmar Bochmann, Reinhardt Franke, Andreas Müller und Wolfgang Meyer.

Um die Aufgaben richtig wahrnehmen zu können, ist die Jagdgenossenschaft auch auf die Mithilfe der Bürger von Klaffenbach angewiesen. Bitte melden Sie uns, wenn sich bei Ihnen Landbesitzverhältnisse ändern z.B. durch Vererben, Kauf oder Verkauf, damit wir immer die aktuellen Ansprechpartner und Anschriften haben. Überprüfen Sie auch einmal, ob Sie Jagdgenosse/Jagdgenossin sind oder nicht? Die Antwort gibt Ihnen diese Definition.

Mitglieder in der Jagdgenossenschaft sind lt. §3 der Satzung
- die Eigentümer, Nutznießer (§7 Abs. 4 Satz 2 des BJG) oder
- die Treuhänder (§ 11 Abs.7 SächsJagdG) der Grundflächen, die den gemeinschaftlichen Jagdbezirk bilden.

Keine Mitglieder sind Eigentümer oder Nutznießer von Grundflächen in befriedeten Bezirken. Befriedete Bezirke sind: Gebäude, die zum Aufenthalt von Menschen dienen und Gebäude, die mit solchen Gebäuden räumlich zusammenhängen. Hofräume und Hausgärten, die unmittelbar an eine solche Behausung anschließen und durch eine Umfriedung begrenzt sind. Sonstige überbaute Flächen innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und Friedhöfe und Tiergärten.

Informationen nehme ich gerne entgegen und auch Sie können Einsicht in das Jagdkataster nehmen.

Kontakt: Jagdgenossenschaft Chemnitz-Klaffenbach
Tobias Richter
Klaffenbacher Hauptstr.140
09123 Chemnitz/OT Klaffenbach

Tel.: 0371 2604579
E-Mail: waldkauzz@gmx.de

Vielen Dank schon im Voraus.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Foto und Text: Tobias Richter
Jagdvorsteher



Danksagung

*Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.*

Für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden sowie ehrendes Geleit beim Heimgang meines lieben Gatten, unseres guten Vaters, Schwiegervaters und liebsten Opas, Herrn

Manfred Richter

* 2. April 1943 † 1. Oktober 2013

möchten wir uns herzlich bedanken.

**In Liebe und Dankbarkeit
nahmen wir Abschied.**

Ehefrau Inge,
Kinder Silke und Mirko mit Familien

Chemnitz im Oktober 2013

KIRCHENNACHRICHTEN



Liebe Leserin, lieber Leser,

kennen Sie solche Tage, an denen scheinbar alles daneben geht?

Der Wecker klingelt zu spät, die Zahnpasta ist alle, der Kaffee ist zu heiß und hat außerdem nichts auf meiner frisch angezogenen Hose zu suchen, der Schlüssel ist verlegt, das Auto hat kein Benzin mehr und der nächste Stau wartet auch schon auf mich.

Wenn der Tag so beginnt, kann es eigentlich nur noch besser werden - oder? Das Wort DANKE liegt uns bei solchen Gelegenheiten nicht gerade locker auf der Zunge.

Aber mal ehrlich - welches der aufgezählten Situationen sind denn ein wirkliches Problem, über das es sich lohnt, verärgert zu sein und den Tag gereizt zu beginnen. Da gibt es ganz andere Sorgen, die uns den Dank im Hals stecken bleiben lassen, wenn uns eine schwere Krankheit trifft, wenn Süchte unsere Leben drohen zu zerstören, wenn Freunde oder Partner gehen.

Zum Erntedankfest haben wir uns in diesem Jahr darüber Gedanken gemacht, wie wir trotz schwerer und weniger schwerer Lebenssituationen dankbar bleiben oder werden können.

Vielleicht kann uns dabei folgender Blickwechsel eine Hilfe sein:

- Der Wecker klingelt zu spät - DANKE für die Minuten, die ich dadurch länger ruhen konnte.
- Die Zahnpasta ist alle - DANKE dafür, dass ich überhaupt noch Zähne habe, die sich lohnen geputzt zu werden.
- Der Kaffee ist zu heiß und hat außerdem nichts auf meiner frisch angezogenen Hose zu suchen - DANKE, dass ich so reich bin, um mir Kaffee und eine frische Hose zu leisten, denn die meisten Menschen auf unserer Welt können das nicht.
- Der Schlüssel ist verlegt - DANKE, dass ich eine Tür und damit auch eine Wohnung habe, die ich normalerweise abschließen und in der ich auch in der kalten Jahreszeit gut überleben kann.

RAT & HILFE IM TRAUERFALL

Heimbürge - Bestattung

seit

WERNER SCHEER

Mühlenstraße 11 · 09221 Neukirchen

Telefon Tag und Nacht:

(0371) 26 29 885

oder Funktelefon: 0171 - 83 94 402

Erledigung aller Wege im Zusammenhang mit Ihrem

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH



*An den Kosten einer Bestattung
haben viele Menschen schwer zu
tragen. Doch einen persönlichen
Abschied gibt es für jeden Geldbeutel.*

Informieren Sie sich jetzt – unter www.antea-bestattung.de

Bestattungshaus Harthau

Annaberger Straße 405, 09125 Chemnitz

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000



TAG UND NACHT

TEL. (0371) 90 94 339 oder 533 530

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.

- Das Auto hat kein Benzin mehr - DANKE für das Auto, mit dem ich in kurzer Zeit große Strecken zurücklegen kann.
- Der nächste Stau wartet schon auf mich - DANKE, dass ich unerwartet Zeit geschenkt bekomme, in der ich Musik hören oder mich bei Gott für alle die guten Gaben bedanken kann (Natürlich darf ich mich bei Gott auch über das beschweren, was misslingt!).
- Die Krankheit - DANKE, dass ich auch Zeiten erleben durfte, in denen ich ganz selbstverständlich gesund gewesen bin. DANKE Gott, dass du mich in der Krankheit nicht allein lässt und du Heilung schenken kannst.

Ich möchte sie ganz herzlich auch im Blick auf die bevorstehende besinnliche Adventszeit dazu einladen, Ihr Leben aus einem neuen Blickwinkel der Dankbarkeit zu betrachten und diesen Dank auch dem Schöpfer unseres Lebens zu sagen.

Pfarrer Heiko Wetzig



Bau der „Winter- und Kinderkirche“



Im neuen Jahr sollen die schon lange geplanten Bauarbeiten in der Klaffenbacher Kreuzkirche beginnen. Unter der Orgelepore wird ein vom restlichen Kirchenraum durch Glaselemente abgetrennter Raum entstehen, der separat zu heizen geht. In diesem Raum werden nach Fertigstellung die Kindergottesdienste parallel zum Gottesdienst stattfinden können, so dass wir verstärkt junge Familien einladen wollen, mit uns gemeinsam Gottesdienst zu feiern. An den Sonntagen, an denen kein Kindergottesdienst stattfindet, können die Kinder während des Gottesdienstes gern in diesem Raum spielen und malen. Im Winter wird es dann möglich sein, den Gottesdienst in diesem „Winter- und Kinder“-Kirchenraum zu feiern, so dass wir nicht mehr ins Pfarrhaus wechseln müssen. Eine befürchtete Beeinträchtigung der Akustik unserer Kirche wird es nach Aussage von Fachleuten nicht geben.

Um dieses Vorhaben bewältigen und die dazu nötigen Einrichtungsgegenstände (Stühle, Tische,...) bereitstellen zu können, sind wir darauf angewiesen, dass sich weitere Spender finden. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie einen Beitrag dazu leisten könnten.

Um dieses Vorhaben bewältigen und die dazu nötigen Einrichtungsgegenstände (Stühle, Tische,...) bereitstellen zu können, sind wir darauf angewiesen, dass sich weitere Spender finden. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie einen Beitrag dazu leisten könnten.

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe des Klaffenbacher Anzeigers liegt folgende Beilage bei:
 → DEVK S. Hirsch

Baueinsatz am Klaffenbacher Pfarrhaus



Wer ab und zu zum Klaffenbacher Pfarrhaus schaut, wird entdeckt haben, dass sich dort seit einiger Zeit immer wieder mal etwas bewegt. So wurde 2012 mit der Neueindeckung des Daches durch eine Dachdeckerfirma begonnen. Das dafür nötige Gerüst war der Anlass, über die Neuverputzung der schadhaften Außenwände nachzudenken. So haben in diesem und im vergangenen Jahr viele fleißige Hände ehrenamtlich zugemittelt und die ersten beiden Außenwände neu verputzt.

Vielen Dank allen Helfern, die gewerkelt aber auch für das leibliche Wohl gesorgt haben!

Vielen Dank auch dafür, dass ihr für den Bau eure freie Zeit und eure Kraft investiert habt!

Familiengottesdienst mit Kindermusical am 1. Advent, 10:00 Uhr

Wir laden am 1. Advent recht herzlich zum Familiengottesdienst in unsere Kirche ein. Unsere Kinder haben in den vergangenen Wochen fleißig für das Musical „Sonderbar“ geprobt. In diesem Musical wird die Weihnachtsgeschichte gespielt und gesungen.

Klaffenbacher Weihnachtsmarkt

Am 8.12. wird von ca.11:00 bis 19:00 Uhr im Hof des Wasserschlosses zum zweiten Mal der von den Vereinen unseres Ortes ausgestaltete Weihnachtsmarkt stattfinden. Wir als Kirchgemeinde werden uns wieder daran beteiligen. Damit wir u.a. einen Büchertisch und eine Bastelecke anbieten können, brauchen wir noch Unterstützung von Helfern, die bereit sind, sich zu bestimmten Zeiten an unseren Stand zu stellen.

Wer uns gern dabei unterstützen möchte melde sich bitte im Pfarramt Klaffenbach.

Weihnachtsoratorium von Heinrich Fidelis Müller (1837 - 1905)

Am 22. Dezember (4. Advent) begrüßen wir Sie um 16.00 Uhr zur Weihnachtsmusik der Kirchenchöre und Instrumentalgruppen von Adorf, Klaffenbach und Neukirchen in der Kirche in Neukirchen. Es erklingen bekannte und unbekannte adventliche Melodien. Rundherum und zwischendurch gibt es Besinnliches zur Advents- und Weihnachtszeit.

Ganz herzlich laden wir Sie zu den Veranstaltungen unserer Gemeinde ein:

01.12.13	1. Advent	10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Aufführung des Kindermusicals "Sonderbar"
08.12.13	2. Advent	08:30 Uhr Predigtgottesdienst
15.12.13	3. Advent	10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst
22.12.13	4. Advent	16:00 Uhr Chorkonzert der Kirchenchöre Adorf, Klaffenbach und Neukirchen in der Neukirchner Kirche
24.12.13	Heiliger Abend	15:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
25.12.13	1. Christtag	10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst
26.12.13,	2. Christtag	08:30 Uhr Predigtgottesdienst
31.12.13	Silvester	16:00 Uhr Sakramentsgottesdienst

01.01.14	Neujahr	17:00 Uhr Sakramentsgottesdienst
05.01.14		16:00 Uhr Gottesdienst in Adorf mit Wiederholung eines Krippenspiels aus Neukirchen
05.01.14		10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst im Pfarrhaus
12.01.14		08:30 Uhr Predigtgottesdienst im Pfarrhaus
19.01.14		10:00 Uhr Gottesdienst Ort steht noch nicht fest
26.01.14		10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst im Pfarrhaus
02.02.14		10:00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss des Glaubenskurses in der Kirche

Vom 09.02.2014 bis einschließlich 23.03.2014 finden die Gottesdienste im Pfarrhaus - Klaffenbacher Hauptstraße 49 - statt. Ausnahmen werden rechtzeitig im Gemeindebrief und in Aushängen bekannt gegeben.

Weitere Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde werden in unseren Schaukästen, unserem Gemeindebrief oder auf unserer Homepage: www.kirche-klaffenbach.de veröffentlicht.

Wir grüßen Sie mit der Jahreslosung für 2014
„Gott nahe zu sein ist mein Glück.“ (Psalm 73,28) und wünschen Ihnen eine ruhige und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit, sowie Gottes Segen für das neue Jahr.

Kontakt: Pfarramt und Friedhofsverwaltung,
Klaffenbacher Hauptstraße 49,
09123 Chemnitz,
0371 2607024
E-Mail: Ev.K.K.K.@gmx.de
Internet: www.kirche-klaffenbach.de

Öffnungszeiten:
dienstags 09.00 -11.00 Uhr und 15.00 -17.00 Uhr sowie
donnerstags 09.00 -11.00 Uhr.

KINDER- UND JUGENDTREFF „ZUR ALTEN WANNE“

Der KJT „Zur Alten Wanne“ in Harthau ist ein beliebter Treffpunkt für Kids, Jugendliche und Junggebliebene und wird von der Ev. - Luth. Lutherkirchengemeinde Chemnitz/Harthau seit 1996 betrieben. Folgende Öffnungszeiten gibt es (Änderungen vorbehalten!):

Montag:	13.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Dienstag:	15.30 Uhr bis 22:00 Uhr
Mittwoch:	13.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Donnerstag:	13.30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag:	15:00 Uhr bis 22:00 Uhr incl. Sportprojekt



Herzliche Einladung zum Harthauer Adventskalender am 19.12.2013:
um 18.30 Uhr in der „Wanne“. Wir würden uns freuen, wenn auch Klaffenbacher Bürger zum Adventskalender nach Harthau kommen.

Weiterhin findet am Freitag, den 20.12.2013 das alljährliche Weihnachtsvolleyballturnier in der Sporthalle Harthau statt. (Beginn: 18.30 Uhr - Anmeldung per Mail bis zum 13.12.2013!)

Am 18.01.2014 und 08.02.2014 ist jeweils Generationentreff für Jung und Alt (15:00 bis 21:00 Uhr offen).
Da können sich alle treffen, die in der Woche über nicht zu Hause sind und am Wochenende alte Freunde treffen möchten. Da kann man plaudern, Tischtennis, Billard oder Kicker spielen oder seinen „Gaumen“ mit typischen „Clubspezialitäten“ verwöhnen.

Weiterhin wird am 08.03.2014 unser alljährliches Familiensportfest (15:00 bis 17.30 Uhr Sporthalle Harthau) durchgeführt. Im Anschluss ist die „Wanne“ noch bis 21 Uhr offen!

An folgenden Terminen findet das offene Bürgercafé' statt:

15.01.2014 und 12.03.2014. Beginn ist jeweils 15.45 Uhr und dauert je nach Angeboten 1,5 Stunden.
Die Kinder des Schulhortes Harthau werden ein musikalisches Programm anbieten und ein Reisebericht aus den fernen Osten werden im Januar und März im Mittelpunkt der Bürgercafé's stehen.
Beginn ist jeweils 15:45 Uhr und dauert je nach Angeboten 1,5 Stunden. Wichtig ist auch, dass Vorurteile zwischen Jung und Alt abgebaut werden.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich einfach an Diakon A. Grundig (Tel.: 0170/8928945 oder E-Mail: alte-wanne@gmx.de).
Eilige Veranstaltungen sind zum Teil auch über Facebook einsehbar!

Ein schönes und besinnliches Weihnachten wünscht Diakon Andreas Grundig.

Foto und Text:
Diakon A. Grundig

Salon Marion

Friseurmeisterin Marion Mucke

Echthaarverlängerung
& Sonnenbank



Birken-Center Klaffenbach

Würschnitztalstr. 25	Mo.-Fr.	8.00 - 18.30 Uhr
09123 Chemnitz	Sa.	8.00 - 12.00 Uhr
Tel. + Fax 2 60 65 03		

Meinen Mitarbeitern und Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.



Dr. med. Ines Weckert-Nebel FÄ für Allgemeinmedizin

Telefon: 03 71 · 2 60 70 14
Fax: 03 71 · 2 60 70 98

Mail: praxis@weckert-nebel.de | Internet: www.weckert-nebel.de

Wir wünschen unseren Patienten ein
gesegnetes Weihnachtsfest und
bedanken uns für Ihr Vertrauen
im vergangenen Jahr!

**Bitte beachten Sie unseren Urlaub zum Jahreswechsel:
23. Dezember 2013 bis 3. Januar 2014**

Ute's Blumeneck Floristin & Gärtnerin

Klaffenbacher Hauptstraße 52
09123 Chemnitz
OT Klaffenbach
Telefon: 01 74 · 6 65 26 34

Öffnungszeiten:

Mo	9.00 - 12.30 Uhr
Di - Fr	9.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 17.00 Uhr
Sa	8.30 - 12.00 Uhr

Jetzt neu: Post-Shop



Ute's Blumeneck

Blumen, Pflanzen, Obst & Gemüse,
Getränke, Lebensmittel

Anzeige(n)

Bauen für die Zukunft durch Qualität

Baugeschäft
Bräuer Werner
Gornau

Telefon: 03725 · 84263 09405 Gornau
Fax: 03725 · 342516 Chemnitz Straße 33
www.braeuer-bau.de

seit 1. November 2013 bis 31. März 2014 **10% Winterrabatt**

SCHMIDT BEDACHUNG

Dachdeckermeister
Dietmar Schmidt
Würschnitztalstraße 19
09123 Chemnitz
Tel.: 0371/2606406 | Fax: 2606407
Funk: 0172-3700313

Dächer prägen Häuser
Meiner werten Kundschaft und
Geschäftspartnern ein frohes
Weihnachtsfest und ein gesundes
neues Jahr.



Bei Anruf - Maler
(03721) 23993

Da lachen die Hühner!

Ganz klar! malerkreil hat nach erstklassiger Beratung die Fassade ihres Gehöftes neu gestrichen! Sauber, preiswert, termingerecht und dauerhaft. Und auch der Hühnerstall sieht wieder aus wie neu.

malerkreil -
schöne Fassaden und glückliche Hühner
www.malerkreil.de

ALLES -- ABER IN FARBE
malerkreil
Meinersdorf, Teichweg 7



Entwurf
Gestaltung
Konstruktion
im Hochbau

Architekturbüro

Petra Helbig
Dipl.-Ing. (TU) Architekt

Bergeshöh 30
09128 Chemnitz

(03726) 72 25 61
(0172) 37 13 20 0

www.architektur-helbig.de
helbig.euba@t-online.de

Frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2014.

LG e.K. Lackier- und Karosseriearbeiten
Unfall-Abwicklung

Frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen



Lackierbetrieb Groß e.K.
Beutenbergstr. 26 · 09127 Chemnitz
Tel. 0371 / 736 34 - Fax: 0371 / 700 84 55

Fußpflege
Kerstin Barthold
Wohlergehen für Ihre Füße

Meinen Kunden, Freunden und Bekannten wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Neues Jahr 2014.

Termin vereinbaren unter:
Tel. 0371 2728194
Kircheck 39 Chemnitz/Klaffenbach

10% WECHSEL BONUS

DEVK

10% Wechselbonus sichern!
Bei Kfz-Versicherungsabschluss für Pkw zum 01.01.14

DEVK Generalagentur
Sophie Hirsch
Würschnitztalstr. 24
09123 Chemnitz-Klaffenbach
Tel.: 0371-2629765
www.DEVK-CHEMNITZ.de



Besinnliche Adventstage

Metallbau - Schmiede

Thomas Grun

Ausführungen von Metallbau- und Schmiedearbeiten

Wir bedanken uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein gesundes neues Jahr.



Bergweg 6 | 09123 Chemnitz/Klaffenbach
Telefon: 03 71 · 24 26 98 | Fax: 03 71 · 2 67 76 94

SILVESTER 2013/2014 im Krystallpalast Klaffenbach

mit der **Live Band**

Stegemann's **VS Company** Das Beste aus 5 Jahrzehnten

www.vscompany.de

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr

Eintritt:
30,50€*

Garderobe
1 Euro

* Preis inkl.
Begrüßungssekt und
reichhaltigen kalten
und warmen Büffet

**Kartenvorverkauf
ab sofort**



Feuerwerkskörper,
Silvesterknaller u.ä.
sind auf dem Saal
!!VERBOTEN!!

Informationen und Reservierungen unter: 0152/34049496 oder 0371/2607062

Auch im Jahr 2014 sind wir weiter für Sie da und freuen uns darauf,
Sie wieder bei und als Gast begrüßen zu dürfen!

Ihre Simone Feil und Team



Heimwerkermarkt & Antennenservice

Inh. Reinhard Müller
Hangweg 9
09123 Chemnitz OT Klaffenbach
Tel./Fax: (0371) 260 97 52 · Mobil: 0172/9936241
e-mail: Mueller.Reinh@t-online.de



Vielen Dank an meine Kunden.

MALERBETRIEB BOCHMANN

Wir wünschen unserer werten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014.

Telefon 03 71/2 60 98 89
Fax 03 71/2 67 70 01
Mobil 01 73/3 82 15 01

Klaffenbacher Hauptstraße 137
09123 Chemnitz/OT Klaffenbach



DIETMAR WOLF

Elektrische Anlagen



Der Elektro WOLF
Out drauf, und immer für Sie auf Draht

Beratung * Planung * Projektmanagement

Klaffenbacher Hauptstraße 33 | 09123 Chemnitz

Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Rufen Sie an: 03 71 · 24 28 20



Am Ende des Jahres danken wir allen Kunden für ihre Treue. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Post u. Lotto Shop

Inh. Heidrun Wötzel

Würschnitztalstr. 25
09123 Chemnitz

Öffnungszeiten
Mo. 9.00 - 13.00
Di. - Fr. 9.00 - 18.00
Sa. 9.00 - 12.00
Tel./ Fax 0371/2838933

Annahme von: Reinigung, Schuhreparatur, Schleifarbeiten und Fotoentwicklung

weru

Fenster und Türen fürs Leben



Mit Weru-Fenstern und -Türen einen guten Start ins neue Jahr.

Kreyßig & Richter

Inh. Holger Richter
Bautischlerei · Fenster- und

Türenstudio

Klaffenbacher Hauptstraße 53b
09123 Chemnitz/OT Klaffenbach

Telefon: 03 71 · 24 16 22

Fax: 03 71 · 2 62 09 22

E-Mail: kreyssig-richter@t-online.de



Wir wünschen unserer Kundschaft ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Lassen Sie sich von unserem reichhaltigen Weihnachtsortiment an Stollen, Baumkuchen und Gebäck auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Gern können Sie Ihren Stollen direkt bei uns versenden. Sie finden uns am LIDL in Klaffenbach und in Chemnitz in der Flemmingstraße am Krankenhaus.

*Ihre Petra Bischof
- Geschäftsinhaberin -*



Impressum:

HERAUSGEBER: (Inhalt) **Ortschaftsrat Klaffenbach / Ortsvorsteher:** Verantwortlich im Sinne des Presserechtes sind für den Inhalt der Beiträge die Vereine bzw. sonstigen Einrichtungen bzw. die Autoren der Beiträge. Wir bitten die Textbeiträge möglichst in digitaler Form zu übergeben und zur Kontrolle noch einen Ausdruck dazuzulegen.

GESAMTHERSTELLUNG: (Anzeigeneinkauf, Satz und Druck) **RIEDEL** Verlag & Druck KG, H.-Heine-Str. 13 a, 09247 Chemnitz/Röhrsdorf, Tel.: 03722/505090, info@riedel-verlag.de, Verantwortlich: Reinhard Riedel

ERSCHEINUNGSWEISE: 1 mal im Quartal, *kostenlos an alle frei zugängigen Haushalte*

Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 50 90

John elektronik
Heimelektronik
Satellitentechnik
Telekommunikation
Haushaltgeräte

**ESWE Natur Strom und
ESWE Klima Fair GAS**

- 100 € Neukundenbonus
- Bis zu 36 Monate Preisgarantie
- Kurze Vertragslaufzeit

So einfach ist der Strom- und Gaswechsel:

www.eswe.com/aktion

Rufen Sie uns an wir beraten Sie gern!

Verkaufsbüro: Parkstraße 2 • 09387 Jahnsdorf

Öffnungszeiten: Montag + Freitag 10.00 - 13.00 Uhr
Dienstag - Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 03721 - 24273 • Internet: www.john-elektronik.de

E-Mail: kontakt@john-elektronik.de